

Informatik-Praktikum im Grundstudium, SS 2004

1 Organisation

1. **Gruppenleitung:** Offenbar bevorzugen beide Gruppen eine feste Gruppenleitung. Diese betrachten wir im Folgenden als *Projektleitung*.

Ein *Projektleiter* in Softwareprojekten trägt üblicherweise (im Unterschied zum Projektmanager) *technische* Verantwortung: Neben organisatorischen Aufgaben vertritt er technische Entscheidungen, die das Gesamtsystem betreffen. Mitglieder der Gruppenleitung sollen deshalb an allen Präsentationen im Plenum beteiligt sein (mindestens ein Vertreter an jedem Termin).

2. Es sei nochmals darauf hingewiesen, dass alle Teilnehmer eine individuelle Leistung erbringen müssen. Besonders wichtig sind die Plenumsvorträge, die ja in jedem Fall stattfinden.

2 Analyse-Review am 12.05.

In unserem Projekt stand die Anforderungsbeschreibung bereits weitgehend fest. Wir fassen daher Analyse und Teile des fachlichen Entwurfs zusammen. Im *Analyse-Review* in der nächsten Woche wird ein sog. **Pflichtenheft** vorgestellt und diskutiert, das sich an den Produktmustern "Analyse" und "Aufgabendefinition" aus der Vorlesung orientiert. Sie sollten im heutigen Gruppentreffen festlegen:

1. eine Gliederung des Pflichtenhefts.
Passen Sie dafür Produktmuster aus der Vorlesung geeignet an. In der Systembeschreibung können Sie Vorbilder erwähnen. Kern des Pflichtenhefts sind Anforderungen und Anwendungsfälle, das Datenmodell und eine Beschreibung der Qualitätsanforderungen.
2. Absprachen, nach denen alle Analysegruppen Teile des Dokuments an die Vortragenden liefern.

(Bedenken Sie: die Analyse soll auch die erweiterte Funktionalität berücksichtigen)

Für die Präsentation eignen sich *Abbildungen* aus dem Pflichtenheft viel besser als die zugehörigen Texte. Verwenden Sie im Dokument also auch Diagramme, wie sie in der Vorlesung beschrieben wurden. Die Vortragenden erstellen Vortragsfolien aus diesen Abbildungen und kurzen Erläuterungen.

Achten Sie darauf, dass die Folien nicht zu voll werden.